



# JAHNSDORFER GEMEINDEBLATT



JAHNSDORF/ERZGEB.  
VIER ORTE IM GRÜNEN



Jahnsdorf



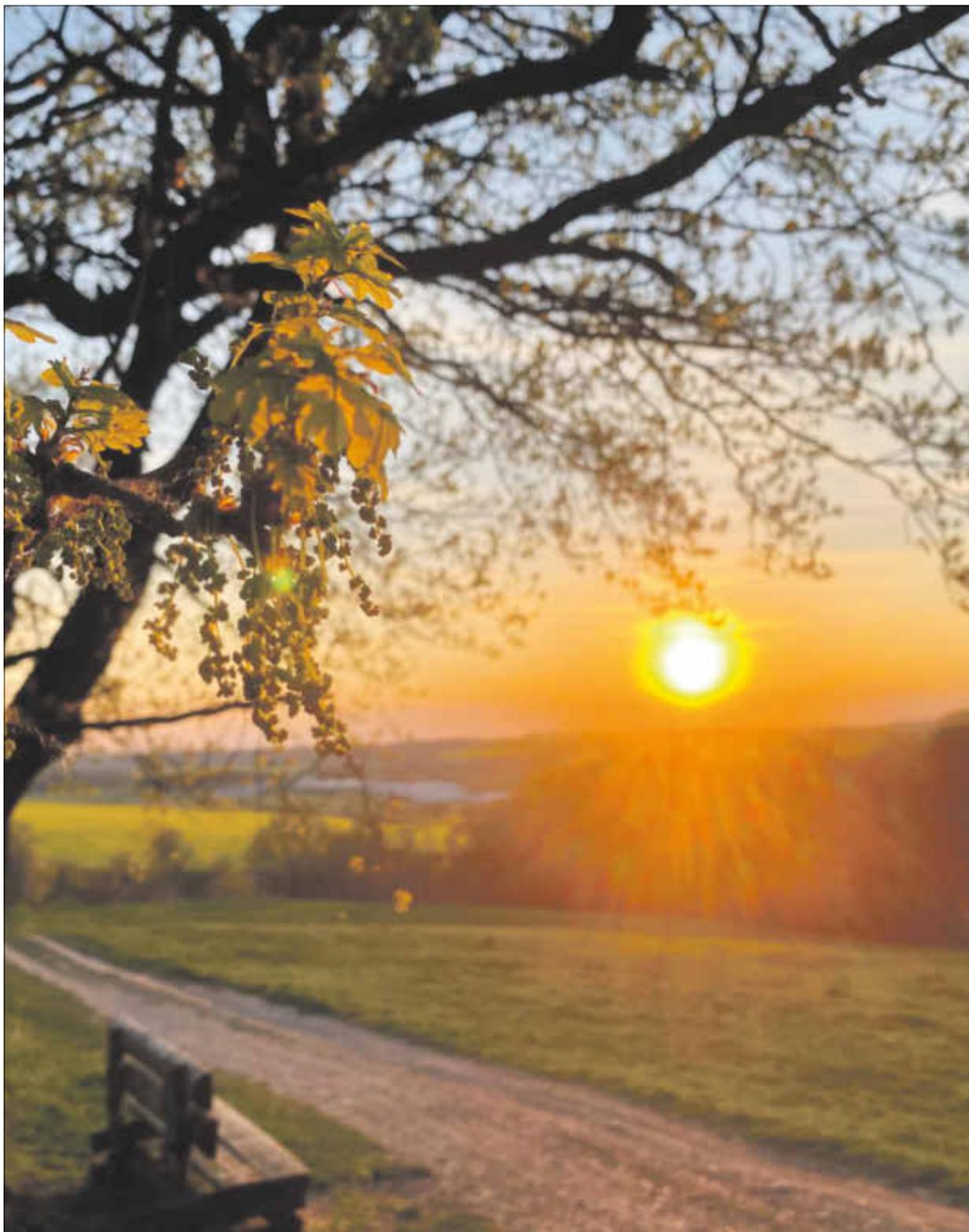
Leukersdorf



Pfaffenhain



Seifersdorf



Amtsblatt der Gemeinde Jahnsdorf/Erzgeb.  
mit den Ortsteilen Jahnsdorf, Leukersdorf, Pfaffenhain und Seifersdorf

Freitag,  
8. Mai 2020  
Jahrgang 2020

**Nr. 5**

## Seite 2



### Zum Geburtstag



übermittelt der Bürgermeister im Namen der Gemeinde allen Jubilaren, welche im **Mai/Juni** ihren Geburtstag feiern, die herzlichsten Glück- und Segenswünsche.

#### Jubilare im Ortsteil Jahnsdorf

##### zum 70. Geburtstag

14.05. Frau Stefi Rauchfuß  
 17.05. Herr Dieter Richter  
 21.05. Frau Viola Richter  
 26.05. Frau Sieglinde Rauhut  
 30.05. Herr Wolfgang Speer

##### zum 75. Geburtstag

02.06. Herr Wilfried Lindner

##### zum 80. Geburtstag

11.05. Frau Edelgard Hoppe  
 16.05. Herr Johann Pataki  
 19.05. Herr Reinhold Pohl  
 31.05. Frau Monika Richter

##### zum 85. Geburtstag

12.05. Frau Rosemarie Franz  
 26.05. Frau Ilse Albert  
 03.06. Frau Brigitte Seifert

##### zum 90. Geburtstag

11.05. Frau Erika Richter  
 30.05. Frau Helga Kunzmann

#### Jubilare im Ortsteil Leukersdorf

##### zum 70. Geburtstag

26.05. Herr Helmut Möbius  
 04.06. Herr Dr. Rainer Gößl

##### zum 80. Geburtstag

19.05. Herr Ralf Schletter

##### zum 85. Geburtstag

19.05. Herr Hellmuth Kämpf

#### Jubilare im Ortsteil Seifersdorf

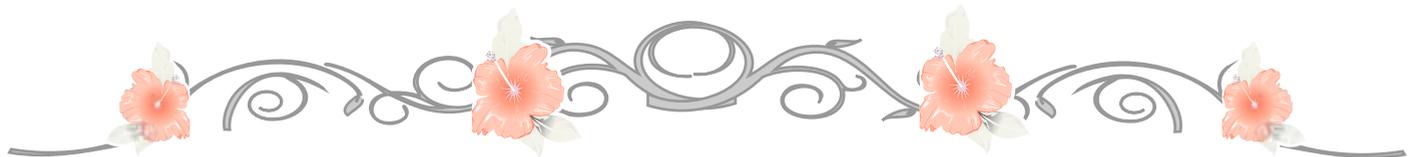
##### zum 70. Geburtstag

03.06. Herr Herbert Harwardt

Wünschen Sie keine Veröffentlichung Ihres Geburtstages, wenden Sie sich bitte bis zum 10. des Vormonats an den Bürgerservice unter Tel. 0371 27182-16.

**Des Weiteren möchte ich informieren, dass angesichts der derzeitigen Lage von Besuchen unserer Jubilare abgesehen wird.**

*Albrecht Spindler*  
 Bürgermeister



Die nächste Ausgabe erscheint am:  
**Freitag, dem 5. Juni 2020**

Annahmeschluss für redaktionelle Beiträge:  
**Mittwoch, der 20. Mai 2020**



#### Amtsblatt der Gemeinde Jahnsdorf/Erzgeb.

Das Amtsblatt der Gemeinde Jahnsdorf/Erzgeb. erscheint monatlich.

- Herausgeber:  
Gemeindeverwaltung Jahnsdorf, Poststr. 1, 09387 Jahnsdorf/Erzgeb.
- Verlag und Druck:  
LINUS WITTICH Medien KG, 04916 Herzberg (Elster), An den Steinenden 10  
Telefon 03535 489-0
- Für Textveröffentlichungen gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen.
- Verantwortlich für den amtlichen und nichtamtlichen Teil:  
Gemeinde Jahnsdorf, Bürgermeister Albrecht Spindler, Telefon: 0371/27182-0
- Verantwortlich für den Anzeigenteil/Beilagen:  
LINUS WITTICH Medien KG, 04916 Herzberg (Elster), An den Steinenden 10  
vertreten durch den Geschäftsführer ppa. Andreas Barschtipan,  
[www.wittich.de/agb/herzberg](http://www.wittich.de/agb/herzberg)

Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen und unsere zurzeit gültige Anzeigenpreisliste. Für nicht gelieferte Zeitungen infolge höherer Gewalt oder anderer Ereignisse kann nur Ersatz des Betrages für ein Einzel Exemplar gefordert werden. Weitergehende Ansprüche, insbesondere auf Schadenersatz, sind ausdrücklich ausgeschlossen.

## Informationen des Bürgermeisters

### Update zum Straßenbau in und um Jahnsdorf

Die Vollsperrung der ehem. B 169 in Richtung Niederdorf ist bekannt und soll bis zum 10.05.2020 andauern. Die vorbereitenden Arbeiten (Gasleitung im Bereich Niederdorf), welche die Sperrung ab Ende März erforderlich machten, wurden planmäßig abgeschlossen, sodass der Freistaat umgehend mit der Maßnahme zur Deckensanierung ansetzen konnte. Ab dem 11.05. wird die Zufahrt zur Autobahnanschlussstelle über die Umleitung Wilhermsdorfer Straße/Mühlweg wieder erreichbar sein. Zeitgleich, also in der Zeit vom 11.05. – 16.05., werden dann der Bahnübergang am Haltepunkt Pfaffenhain sowie ein ca. 150 m langes Teilstück vor der Ampelkreuzung Leukersdorf gesperrt und erneuert. In dieser Woche kann dann offiziell nur über die Seifersdorfer Str./Neue Gasse/Hauptstraße bzw. Seifersdorf/Lugau/Niederwürschnitz ausgefahren werden. In der weiteren Folge wird die ehem. B 169 dann in den Kalenderwochen 21 - 23 nach der Ampelkreuzung in Richtung Neukirchen voll gesperrt. In der KW 21 wird im Auftrag der Gemeinde die Sanierung der verschlissenen Betonborde durchgeführt und im Anschluss die Straßendecke erneuert.

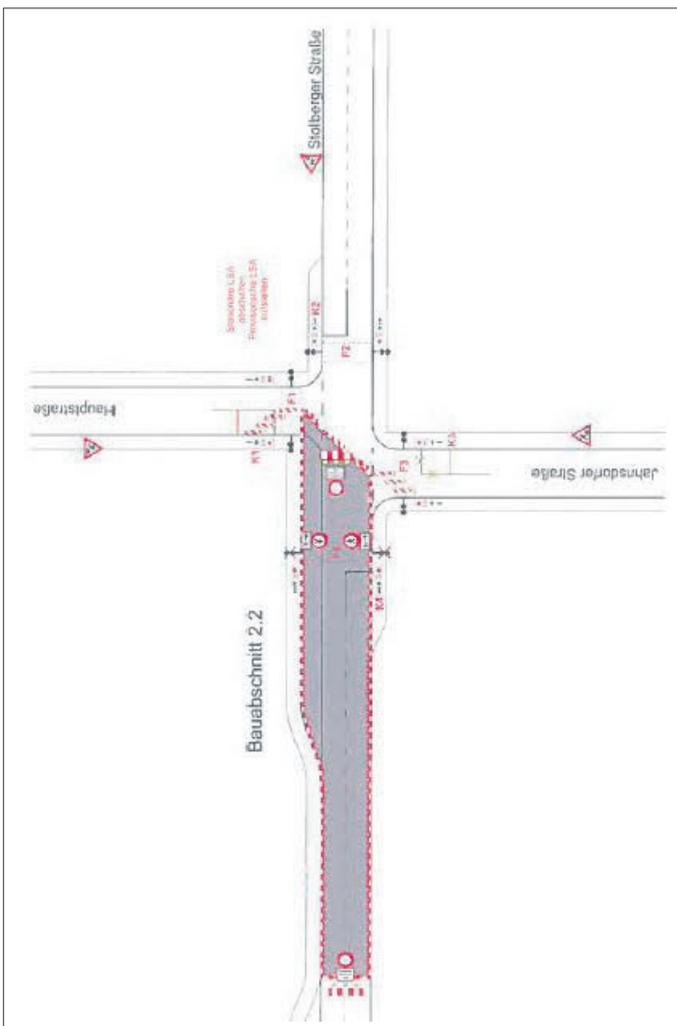


Die Arbeiten an der Hauptstraße in Leukersdorf gehen planmäßig voran. Nach der Unterbrechung durch die Winterpause werden derzeit auf einem weiteren Teilabschnitt zwischen ehem. Getränkemarkt und der Hausnummer Hauptstraße 108 der Gehweg und das Straßenplanum hergestellt. Parallel wurden wieder Breitband, Leerrohr und Straßenbeleuchtung in der Erde verlegt. Auch die Installation der Straßenbeleuchtung in den fertigen Teilabschnitten des Vorjahres wurde von der ortsansässigen Elektrofirma Löffler realisiert. Ende Mai ist mit dem Einbau des Asphalts auf dem ersten Teilabschnitt 2020 zu rechnen. Der Kreuzungsbereich Mittelbacher Straße soll voraussichtlich ab Mitte Juli saniert werden.

Im Ortsteil Pfaffenhain verlaufen die Arbeiten der Firma Krause & Co. im Auftrag des Abwasserzweckverbandes ZWW Schwarzenberg ebenfalls planmäßig. Dort wird in zwei Teilabschnitten in der Fahrbahn ein neuer Abwasserkanal verlegt, welcher dann nach Querung der Straße über unbefestigte Grundstücke bis zur Vorflut (Bachlauf parallel zur Würschnitz) neu hergestellt wird. Als Bauende ist hierfür Ende Juli avisiert.

Die Gemeinde Neukirchen hatte im April mit der grundhaften Sanierung der Adorfer/Jahnsdorfer Straße begonnen, sodass diese ab Ortsausgang Jahnsdorf bis Ende Oktober gesperrt bleibt. Die Vollsperrung auf der ehem. B 169 zwischen Tankstelle und Kreuzung Wolgograder Allee (Chemnitz) wird voraussichtlich noch bis zum 22.05. andauern. Dort hatte der Abwasserzweckverband ebenfalls noch einige Anlieger anzuschließen.

In der Gemeinde Burkhardtsdorf sollen ab Mitte Mai die Bauarbeiten des Abwasserzweckverbandes auf der B 180 beginnen, was dann dort zu einer Vollsperrung führt. Betroffen wird der Bereich zwischen Bahnübergang in Burkhardtsdorf und dem Rückhaltebecken in Meinersdorf sein.





## Grünes Licht für weitere Straßenbaumaßnahme im OT Leukersdorf in diesem Jahr



Ein Teilabschnitt der Straße „Am Knie“ im Ortsteil Leukersdorf (beginnend ab Einmündung in die Hauptstraße) wird in diesem Jahr grundhaft saniert. Den Zuschlag erhielt die Firma Chemnitzer Verkehrsbau GmbH, Niederlassung Annaberg, nachdem der Gemeinderat in seiner Sondersitzung am 14. April der Vergabe seine Zustimmung erteilt hatte. Die Förderzusage in Form des Bewilligungsbescheides vom 16.04.2020 liegt ebenfalls aktuell vor. Mit maximal 147.820,85 Euro Zuwendung aus der sog. LEADER-Förderung soll der Straßenbau gefördert werden. Die Gesamtkosten wurden mit knapp 200.000 Euro veranschlagt. Es handelt sich um das Entwicklungsprogramm für den ländlichen Raum im Freistaat Sachsen der Periode 2014 – 2020 und ist Teil des Europäischen Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des ländlichen Raums. Neben anderen Infrastrukturprojekten sind in der Vergangenheit auch vermehrt private Projekte, unter anderem auch im Bereich der Wohnraumförderung, über diesen Fonds bewilligt worden. Auch kommt uns hier eine sehr gute Vorarbeit aus dem letzten Jahr zugute. Mit dem Abwasserzweckverband wurde die Maßnahme frühzeitig koordiniert, sodass dieser bereits Ende letzten Jahres erforderliche Reparaturen bzw. Austausch am Kanalnetz und Einläufen vornehmen konnte. Eine frühzeitige Ausschreibung mit einem großzügigen Bauzeitfenster sicherte uns nicht nur eine rege Bieterbeteiligung, sondern schlussendlich auch – entgegen dem Trend – ein planmäßig erwartetes Preisangebot. Coronabedingt werden wir auf eine Anwohnerversammlung verzichten und vielmehr mittels schriftlicher Anwohnerinformation rechtzeitig vor Baubeginn die Anlieger über die wichtigsten Fakten in Kenntnis setzen. Nach derzeitigem Stand ist der Baubeginn für Juni 2020 vorgesehen.

## Betreibervertrag für das Jahnsdorfer Freibad ist unterschrieben



Nachdem wir - zwar mit vereinzelt Gegenstimmen - eine satte Mehrheitsentscheidung für den Abschluss eines Betreibervertrages im Gemeinderat erzielen konnten, erfolgte am 20.04. die Objektübergabe. Kompetenter Partner der Gemeinde wird mit der BBE zwar ein Start up sein, jedoch hat nicht nur Firmeninhaber Carsten Dietzsch langjährige Erfahrungen sowohl im Bereich der Bad- und Wasseraufsicht bei öffentlichen als auch privaten Auftraggebern, vielmehr bringt er gleich mehrere Kollegen mit, sodass die Arbeit auf viele Schultern verteilt werden kann und auch ein größtmögliches Maß an Ausfallsicherheit besteht. Herr Dietzsch wusste mit seinem Konzept für unser Freibad zu überzeugen, womit wir auch auf einige neue Dinge gespannt sein dürfen. In Abhängigkeit der coronabedingten Zulässigkeit planen wir mit einem Saisonstart Anfang Juni - wie gewohnt werden wir wieder zeitnah zum Eröffnungstermin zu Details berichten. Die Öffnungszeiten werden dabei etwas erweitert, sodass die gesamte Saison von 10.00 - 20.00 Uhr im Regelfall geöffnet sein wird. Auch bei den Eintrittspreisen geben wir als Gemeinde den Takt vor, da diese zwar in Zuständigkeit des Betreibers kassiert, jedoch zu Gunsten der Gemeinde abgerechnet werden. Überhaupt beinhaltet der Betreibervertrag das Komplettpaket der Badbewirtschaftung inklusive der Saisonvor- und -nachbereitung mit Ausnahme des Imbissbetriebes. Diesen hatten wir bereits im Frühherbst ausgeschrieben und an die ortsansässige Familie Kinas übertragen. Nun bleibt nur noch zu hoffen, dass weder Wetter noch Corona dem Freibadbesuch im Wege stehen werden. Allen Skeptikern sei an dieser Stelle noch versichert, dass auch letzteres Risiko in den Vertrag eingeflossen ist und eine für beide Vertragsparteien vertretbare Lösung bereithält.

Sonderpreis  
Jung und engagiert im ERZ

**Der Große Regionalpreis des Erzgebirgskreises geht in die dritte Runde!**

Er zeichnet Einzelpersonen, Vereine, Gruppierungen, Institutionen oder Projekte aus dem Erzgebirgskreis aus.

# ERZGEBIRGER BÜRGER

Informationen unter: **2020**  
WWW.ERZGEBIRGSKREIS.DE

**15. Juni 2020** **← Verlängert!**

Senden Sie Ihre Vorschläge an:  
Landratsamt Erzgebirgskreis  
Büro des Landrates  
Stichwort: ERZGEBÜRGER  
Paulus-Jenisius-Straße 24  
09456 Annaberg-Buchholz  
E-Mail: Erzgebuerger@kreis-erz.de  
Tel.: 03733 831-1001 oder -1004

ERZGEBIRGSKREIS  
MEIN ZUHAUSE – MEINE ZUKUNFT

Erzgebirgssparkasse

Engagement für  
das Gemeinwohl

Engagement für  
Kultur, Sport und Tourismus

Engagement für  
eine lebenswerte Heimat

Diese Maßnahme wird mitfinanziert mit Steuermitteln auf Grundlage des von den Abgeordneten des Sächsischen Landtags beschlossenen Haushalts.

## Amtliche Bekanntmachungen

### Amtliche Bekanntmachungen der Gemeindeverwaltung

**Anschrift:** Gemeindeverwaltung Jahnsdorf/Erzgeb.  
Leukersdorf  
Poststraße 1  
09387 Jahnsdorf/Erzgeb.

**Telefonnummer:** 0371 27182-0

**E-Mail-Adresse:** gemeinde@jahnsdorf-erzgeb.de

#### Sprechzeiten:

Montag: geschlossen  
Dienstag: 8:00 – 11:30 Uhr und 13:00 – 18:00 Uhr  
Mittwoch: 8:00 – 11:30 Uhr  
Donnerstag: 8:00 – 11:30 Uhr und 13:00 – 15:30 Uhr  
Freitag: 8.00 – 11.30 Uhr

Aufgrund der momentanen COVID-19-Pandemie und der daraus hervorgegangenen Allgemeinverfügungen des Freistaates Sachsen gelten für das Rathaus der Gemeinde Jahnsdorf/Erzgeb. eingeschränkte Zugangsbedingungen.

Bitte melden Sie sich über o. g. Telefonnummer, dann verbinden wir Sie gern mit dem jeweils zuständigen Mitarbeiter.



### Sprechzeiten des Bürgermeisters

in den Monaten Mai  
und Juni 2020

#### - im OT Leukersdorf, Poststraße 1:

Dienstag, 12.05.2020, von 13:00 Uhr bis 17:00 Uhr  
Dienstag, 19.05.2020, von 13:00 Uhr bis 18:00 Uhr  
Dienstag, 26.05.2020, von 13:00 Uhr bis 18:00 Uhr  
Dienstag, 02.06.2020, von 13:00 Uhr bis 18:00 Uhr  
Dienstag, 09.06.2020, von 13:00 Uhr bis 18:00 Uhr

Diese Sprechzeiten finden allerdings nur nach telefonischer Voranmeldung statt.

Bitte vereinbaren Sie für den jeweiligen Bürgermeister-Sprechtag vorab im Sekretariat unter der Telefon-Nr. 0371 27182-0 einen Termin.

Samstags-Sprechzeit des Einwohnermeldeamtes (OT Leukersdorf, Poststr. 1): 06.06.2020

Zur Beachtung: Die Samstags-Sprechzeit findet nur nach Voranmeldung in der Zeit von 9:00 Uhr bis 11:00 Uhr statt.

Voraussichtlicher Sitzungstermin des Gemeinderates Jahnsdorf/Erzgeb. im Mai 2020:

25.05.2020 im Vereinsaal Jahnsdorf, Parkstraße 2

**RZV Wasserversorgung, Bereich Lugau-Glauchau  
Bereitschaftsdienst Trinkwasser  
Havarietelefon 24h: 03763 405405**

**Zweckverband Wasserwerke West erzgebirge  
Am Wasserwerk 14, 08340 Schwarzenberg  
24h-Bereitschaftsdienst: 03774 144-0**

#### Telefonseelsorge

(anonym – gebührenfrei – rund um die Uhr): 0800 1110111  
oder 0800 1110222

### Sprechzeit Bürgerpolizist

im Bürgerhaus Jahnsdorf, Chemnitzer Str. 6, 16.00 – 18.00 Uhr

12. Mai 2020

19. Mai 2020

26. Mai 2020

2. Juni 2020

(Änderungen vorbehalten)

Während der Sprechzeiten können - wie sonst im Stollberger Polizeirevier - Anzeigen aufgegeben werden, z. B. wegen Sachbeschädigungen, Diebstahl etc. Außerdem hat Herr Schreier ein offenes Ohr für die Anliegen der Einwohner. Herr Schreier ist erreichbar unter Telefon: 0174 1856464.

### Bevölkerungsstatistik der Gemeinde

Zeitraum: Monat März 2020

	Jahnsdorf	Leukersdorf	Seifersdorf	Pfaffenhain	Gesamtgemeinde
<b>Stand 01.03.20</b>	2682	1739	678	393	5492
Geburten	1	-	-	-	1
Sterbefälle	2	1	1	-	4
Zuzüge	3	2	1	4	10
Wegzüge	6	2	-	2	10
<b>Stand 31.03.20</b>	2678	1738	678	395	5489

### Beschlüsse des Gemeinderates

#### Sondersitzung am 14.04.2020

##### Anwesende Gemeinderäte:

Albrecht Spindler, Christine Böhm, Jürgen Eibicht, Sandro Fiedler, Maik Höfer, Uta Karbe, Sandy Keller, Carsten Kinas, Bernd Krajewski, Ralf Kreißig, Gabriele Lindner, Mario Löffler, Steffen Mittelbach, Danilo Mothes und Mirko Schumacher

##### **GR 140420/01**

Der Gemeinderat beschloss mehrheitlich (10 ja/5 nein/0 Enthaltungen), der Vergabe des Badbetriebs an die BBE Badbetreiber Erzgebirge UG zuzustimmen.

##### **GR 140420/02**

Der Gemeinderat beschloss einstimmig (15 ja/0 nein/0 Enthaltungen) die Vergabe der Baumaßnahme Straßenbau Am Knie, 1. BA, Jahnsdorf OT Leukersdorf an die Firma Chemnitzer Verkehrsbau GmbH, Geyersdorfer Straße 16, 09456 Annaberg-Buchholz zum Angebotspreis von 136.304,65 € brutto.

#### Sitzung am 28.04.2020

##### Anwesende Gemeinderäte:

Albrecht Spindler, Christine Böhm, Sandro Fiedler, Maik Höfer, Uta Karbe, Sandy Keller, Carsten Kinas, Bernd Krajewski,



Ralf Kreißig, Gabriele Lindner, Mario Löffler, Steffen Mittelbach, Danilo Mothes, Mirko Schumacher und Dr. Elke Stadler

### GR 280420/01

Der Gemeinderat beschloss einstimmig (15 ja/0 nein/0 Enthaltungen), das Einvernehmen der Gemeinde nach § 36 Abs. 2 S. 1 BauGB bezüglich des Bauvorhabens - Entfristung der Baugenehmigung und Weiterbetreiben der Containerwohnanlage als Einrichtung für soziale Zwecke zur Unterbringung von Asylbewerbern in der Gemarkung Pfaffenhain - nach allgemeinen bauplanungsrechtlichen Zulassungskriterien der §§ 30, 31 BauGB zu versagen.

Ferner wird die Kanzlei Braun & Zwetkow Rechtsanwälte, Martin-Luther-Ring 12, 04109 Leipzig, beauftragt, in dieser Sache für die Gemeinde Jahnsdorf tätig zu werden, ihren Schriftsatzentwurf vom 14.04.2020 zur Versagung des gemeindlichen Einvernehmens gegenüber dem Landkreis einzureichen und somit die Versagung des gemeindlichen Einvernehmens dem Landratsamt, Referat Bauaufsicht, gegenüber zu begründen.

## Nutzung öffentlicher Flächen/ Hinweise für Hundebesitzer

Der Gemeinde Jahnsdorf/Erzgeb. liegt viel daran, dass öffentliche Plätze genutzt werden und versucht, diese auch weiterhin attraktiver zu gestalten.

Jedoch werden diese nach der Nutzung teilweise nicht in einem ordentlichen Zustand hinterlassen. So lässt sich erkennen, dass unter anderem auf dem Bolzplatz in Ortsteil Jahnsdorf alkoholische Getränke verzehrt werden. Neben liegengelassenem Müll müssen auch die Flaschen oder Flaschenreste, die auch ein Verletzungsrisiko darstellen, aufgesammelt und entsorgt werden.

Weiterhin ist feststellbar, dass es auch ein Befahren der Plätze nicht nur mit Fahrrädern, sondern auch mit Mopeds gibt. Dies hinterlässt auch sichtbare Spuren, welche nicht der Langerhaltung dienlich sind. Auch das Bekleben von Beleuchtungsmasten oder Verkehrszeichen hinterlässt unschöne Spuren im Ort und das Beseitigen ist mit viel Aufwand und Geld verbunden. Es gibt noch viele weitere Beispiele.

Auch die Hinterlassenschaften von Hundekot ist für die Anwohner und für die Gemeinde ein großes Ärgernis. Wir sind zwar als Gemeinde bestrebt, an wichtigen Routen Hundemülleimer mit Tütenspendern aufzustellen, aber an allererster Stelle ist der/die Hundebesitzer/in oder der/die Hundeführer/in für das eigenständige Entsorgen des Kots verantwortlich. Dies sollte vorzugsweise in der heimischen Tonne geschehen.

Der Hundekot enthält, wenn auch selten, Keime, Bakterien oder Parasiten, wie Salmonellen oder den Erreger Neospora caninum. Besonders sehen Landwirte darin eine Gefahr, wenn Hunde ohne Leine auf Feldern laufen und ihre Notdurft verrichten. Durch den Kot kann es zu einer Belastung von den angebauten Lebensmitteln, wie Salat aber auch Getreide, kommen. Außerdem fürchten die Landwirte, dass der Kot Futtermittel verunreinigt. Im schlimmsten Fall könne er zu Fehl- oder Totgeburten bei trächtigen Rindern führen.

Nach den **Vorschriften des Sächsischen Naturschutzgesetzes** dürfen landwirtschaftlich genutzte Flächen während der Nutzungszeit nicht betreten werden. Nutzungszeit ist der Zeitraum zwischen Saat und Ernte, bei Grünland die Zeit des Aufwuchses und der Beweidung, also der Zeitraum zwischen Anfang März und Ende Oktober. Dieses Betretungsverbot gilt selbstverständlich auch für Hunde. Wer die freie Landschaft betritt,

ist verpflichtet, von ihm abgelegte Abfälle oder die Hinterlassenschaften seines Hundes wieder aufzunehmen und zu entfernen.

Das Nichtentsorgen von Müll und Hundekot stellt eine Ordnungswidrigkeit dar und ist mit einem Verwarn- oder Bußgeld ahndungsfähig. Im Sinne des Allgemeinwohls, der gegenseitigen Rücksichtnahme und einer sauberen Gemeinde bitten wir Sie daher, öffentliche Plätze sauber zu halten, den Hundekot aufzunehmen und Anlagen so zu benutzen, für welchen Zweck sie auch errichtet wurden.

*Ordnungsamt*

## Neugestaltung der Bibliothek



Trotz der langen Schließung gibt es für die Bibliothek Leukersdorf gute Neuigkeiten.

Wir haben die Zeit gut genutzt und fleißig gestrichen, geräumt und neues Möbel aufgebaut.



Es entstand ein neuer Empfangsbereich mit Theke, eine gemütliche Sitzecke und eine große Kinderecke mit viel Platz für kommende Veranstaltungen. Außerdem kann in der Bibliothek demnächst freies WLAN genutzt werden. Vielen Dank an Herrn Schäfer vom Bauhof für die tatkräftige Hilfe.

*Daniela Geißler*  
 Gemeindebibliothek Leukersdorf



## Wichtige Mitteilung zur Trinkwasserversorgung

### Spülung des Leitungsnetzes geplant

Zur Sicherung der Trinkwassergüte führt der Regionale Zweckverband Wasserversorgung Bereich Lugau-Glauchau in **Jahnsdorf vom 02.06. bis 05.06.2020**, in der Zeit von 7.30 bis 16.00 Uhr, planmäßige Netzpflegemaßnahmen durch.

Wir bitten um Beachtung der folgenden Termine und Hinweise.

#### Folgende Straßen sind betroffen:

##### **02.06. - 04.06.2020**

Alte Dorfstraße 5, 6, 7, 9, 11, Alte Stollberger Straße, Am Fichtelberg, Am Hang 6, 8, 23, Am Mahlteich, Am Wötzelbusch, Chemnitzer Straße 74-108, Feldstraße 2a, Friedensweg, Grüner Winkel, Meinersdorfer Straße 1-43, Mühlweg 17, 19, 21, 23, 25, Strumpfwirkersteig, Thalheimer Straße 1-32a

##### **05.06.2020**

Feldstraße 1-5,16, Mühlweg 26-29,32, Thalheimer Straße 24-55  
Die Rohrnetzspülungen werden vorbeugend durchgeführt, um die unvermeidbaren Ablagerungen im Leitungsnetz (Sedimente) zielgerichtet auszutragen. Während der Spülung sind Trübungen des Trinkwassers, Druckschwankungen oder kurzzeitige Versorgungsunterbrechungen nicht zu vermeiden.

Wir bitten darum alle an das Trinkwassernetz angeschlossenen Geräte unter Kontrolle zu halten und nach Beendigung der Spülung Ihren Feinfilter rückzuspülen.

Für weitere Fragen steht Ihnen unsere Zentrale Leitwarte (03763 405405) zur Verfügung.

*Ihr Regionaler Zweckverband Wasserversorgung  
Bereich Lugau-Glauchau*

## Schadstoffkleinmengensammlung des Zweckverbandes Abfallwirtschaft Südwestsachsen

Ab der 17. Kalenderwoche wurde die stationäre Schadstoffkleinmengensammlung im Erzgebirgskreis wieder aufgenommen. Der Wertstoffhof Niederdorf bietet hierfür folgende Termine an: 16.05.2020/20.06.2020/18.07.2020/15.08.2020/19.09.2020/24.10.2020/ 28.11.2020.

### Mobile Schadstoffsammlung

Das Schadstoffmobil ist an folgenden Tagen in unserer Gemeinde im Einsatz:

#### Montag, dem 08.06.2020

- im Ortsteil **Jahnsdorf**  
in der Zeit von 13.30 Uhr bis 14.00 Uhr an der Chemnitzer Straße (vor dem NAHKAUF)
- im Ortsteil **Pfaffenhain**

in der Zeit von 14.45 Uhr bis 15.15 Uhr an der Stollberger Straße 54b (Dorfplatz vor Jugendclub)

- im Ortsteil **Seifersdorf**

in der Zeit von 15.30 Uhr bis 16.00 Uhr an der Pfaffenhainer Straße (Buswendestelle)

#### sowie Mittwoch, dem 10.06.2020

- im Ortsteil **Leukersdorf**

in der Zeit von 16.30 Uhr bis 17.15 Uhr an der Hauptstraße/Am Landwarenhaus (Parkplatz neben Einkaufsmarkt „nah & gut“).

Bitte beachten Sie infolge der **Corona-Pandemie** die notwendigen **Mindestanforderungen bei der Anlieferung** von Abfällen:

- Halten Sie zu anderen Personen ausreichend **Abstand** (min. 1,50 m).
- Achten Sie auf persönliche **Hygienemaßnahmen**.  
Bringen Sie zur Entladung von Abfällen ihre Arbeitshandschuhe mit.  
Das Tragen eines Mund-Nase-Schutzes wird empfohlen.

### **Entgegen genommen werden Schadstoffe in haushalttypischen Kleinmengen.**

Als haushaltübliche Mengen gelten Abfallmengen bis zu 25 kg je Anlieferung. Die Gebindegröße zur Annahme darf dabei 20 l nicht überschreiten. Die Gefäße müssen auslaufsicher verschlossen sein (Abfallwirtschaftssatzung Erzgebirgskreis § 15 Absatz 8).

#### **Bitte beachten Sie:**

Die gefährlichen Abfälle sind in ihren Originalgebinden zu belassen. Flüssigkeiten sind generell in geschlossenen Behältern abzugeben und niemals zu mischen. Die Abgabe der Schadstoffe darf nur direkt beim Personal am Sammelpunkt erfolgen. Es darf nichts unbeaufsichtigt vor oder nach dem Annahmetermi-  
n am Stellplatz abgestellt werden.

Leere **Farbdosen**, Farbdosen mit vollständig eingetrockneten Resten, **wasserlösliche Wand- und Dispersionsfarben** können über den **Restabfall** entsorgt werden. Leere Kunststoffei-  
mer (z. B. von Wandfarbe) und leere **Spraydosen** mit einem Recyclingsymbol gehören in die Gelbe Tonne bzw. in den Gelben Sack.

#### **Anfragen richten Sie bitte an die Abfallberater des ZAS:**

Tel. 03735 6085314, 03735 6085313 sowie Tel. 037296 66282.  
Gewerblichen Einrichtungen, die an die öffentliche Abfallent-  
sorgung über den ZAS angeschlossen sind und die Schadstoff-  
sammlung nutzen möchten, haben dies spätestens 5 Werktage  
vor der beabsichtigten Überlassung an den mobilen Schadstoff-  
sammelstellen unter Angabe von Art und Menge der gefährli-  
chen Abfälle dem Abfallzweckverband anzuzeigen: **Abfallbe-  
ratung des ZAS (Tel. 03735 6085314).**

Der ZAS entscheidet über die Möglichkeit und den Umfang  
der Annahme.

Nicht angemeldete Anlieferungen aus gewerblichen Einrich-  
tungen können am Schadstoffmobil abgewiesen werden.

*Zweckverband Abfallwirtschaft Südwestsachsen*

## Informationen zum Tragen einer Mund-Nasen-Bedeckung

Stand: April 2020



Liebe Bürgerinnen und Bürger,

im Folgenden möchte ich Ihnen gern wichtige Informationen zum hygienisch richtigen Umgang mit der Mund-Nasen-Bedeckung zur Verfügung stellen. Viele Bürgerinnen und Bürger fragen, warum wir erst jetzt eine Regelung zur Bedeckung von Mund und Nase getroffen haben. Dies hat seinen Grund in den Lockerungen, die jetzt ermöglicht worden sind. In deren Folge sind wieder mehr Menschen im öffentlichen Raum unterwegs, was eine größere Infektionsgefahr mit sich bringt. Ich danke Ihnen für Ihr Interesse und Ihre solidarische Unterstützung dieser wichtigen Maßnahme zum Schutz aller vor einer Ansteckung mit dem Corona-Virus. Bitte beachten Sie auch die weiteren Hygieneregeln, die nach wie vor gelten: Abstand halten und regelmäßig Hände waschen.

Bitte bleiben Sie gesund!

Ihre Petra Köpping  
 Staatsministerin

### Einleitung

Um sich und andere wirksam gegen das Coronavirus SARS-CoV-2 zu schützen, kommt es auf eine gute Händehygiene und das Abstandhalten (mindestens 1,50 Meter) an. Ergänzend dazu wird ab dem 20. April 2020 das verpflichtende Tragen einer Mund-Nasen-Bedeckung für bestimmte Bereiche vorgeschrieben. Für andere Bereiche gilt die dringende Empfehlung, eine Mund-Nasen-Bedeckung zu tragen. Was hierbei zu beachten ist, steht in diesem Informationsblatt:

In welchen Bereichen besteht ab dem 20. April 2020 eine Maskenpflicht?

Eine Mund-Nasen-Bedeckung muss getragen werden:

- Bei Benutzung öffentlicher Verkehrsmittel.
- Beim Aufenthalt in einem Geschäft, das geöffnet haben darf. Die Verpflichtung gilt sowohl für Personal als auch Kunden.

### In welchen Bereichen besteht ab dem 20. April 2020 die Empfehlung zum Tragen einer Mund-Nasen-Bedeckung?

Grundsätzlich wird das Tragen einer Mund-Nasen-Bedeckung empfohlen

- bei unvermeidbaren Kontakt mit Risikogruppen,
- für Personal und größere Kinder sowie Jugendliche in Schulen und Kindertageseinrichtungen.

**Gelten die Pflicht beziehungsweise die Empfehlung zum Tragen einer Mund-Nasen-Bedeckung auch für Kinder, Menschen mit Behinderungen sowie Personen, die aus gesundheitlichen Gründen keine Maske tragen können?**

Kinder müssen nur dann eine Mund-Nasen-Bedeckung tragen, wenn sie dazu in der Lage sind. Wann ein Kind dazu in der Lage ist, entscheiden die Eltern. Eine Altersgrenze wird nicht vorgegeben. Verstöße sind nicht bußgeldbewehrt.

Menschen mit Behinderungen und diejenigen Personen mit entsprechenden gesundheitlichen Gründen müssen nur dann eine Mund-Nasen-Bedeckung tragen, wenn sie dazu in der Lage sind. Die Vorlage des Schwerbehindertenausweises beziehungsweise eine entsprechende ärztliche Bescheinigung genügt hier als Nachweis. Verstöße sind nicht bußgeldbewehrt.

### Warum wurden Maßnahmen zur Mund-Nasen-Bedeckung getroffen?

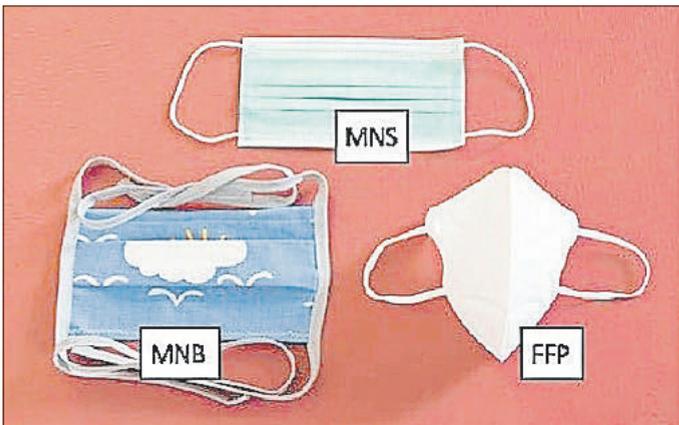
Masken, die Mund und Nase bedecken, können das Infektionsrisiko in der Bevölkerung senken. Die Masken können Tröpfchen abfangen beziehungsweise deren Ausbreitung bremsen, die man beim Sprechen, Husten oder Niesen ausstößt. Dank der Mund-Nasen-Bedeckung gelangen weniger Tröpfchen und damit weniger Krankheitserreger in die Luft. Weil nicht bei jedem infizierten Menschen die typischen Covid-19-Symptome auftreten (vor allem Fieber, trockener Husten, Atemprobleme, Gliederschmerzen, Verlust des Geschmacks- und Geruchssinns), stellt eine Mund-Nasen-Bedeckung eine solidarische Schutzmaßnahme in Form eines Schutzes für andere dar (Fremdschutz). Der Gedanke ist, dass durch die Mund-Nasen-Bedeckung genau dieser Fremdschutz für alle hergestellt und damit auch für jeden individuell das Risiko einer Infektion verringert wird.

## Welche Mund-Nasen-Bedeckungen gibt es?

Es gibt im Wesentlichen drei Arten von Masken:

- **Einfache Mund-Nasen-Bedeckung (MNB)**; sie unterliegt keinen technischen Normen und kann selbst hergestellt werden. MNB werden auch als „Community-Masken“, „Alltagsmasken“ oder „DIY-Masken“ (do it yourself - mach es selbst) bezeichnet
- **Mehrlagiger Mund-Nasen-Schutz (MNS)**; er wird in der Regel als Arbeitsschutz eingesetzt, vor allem im medizinischen (chirurgischen) Bereich
- **Medizinische Atemschutzmaske**, sogenannte FFP-Maske; sie erfüllt bestimmte technische Normen und wird ausschließlich in der Gesundheits- und Pflegebranche getragen

Die Allgemeinbevölkerung sollte nur die Mund-Nasen-Bedeckung nutzen und keine Masken, die dem medizinischen Personal vorbehalten sind und dort dringend gebraucht werden.



Quelle: Landeshauptstadt Dresden

## Was schreibt die Sächsische Corona-Schutz-Verordnung vor?

Die Verordnung verpflichtet nur zum Tragen einer einfachen Mund-Nasen-Bedeckung (MNB). Sie bestehen meist aus dichtgewebtem Textilstoff. Dabei ist es unerheblich, ob sie gekauft, oder selbst hergestellt wird. Es können auch fest um Mund und Nase schließende Tücher, Schals, Schlauchtücher oder Stoffzuschlitze aus Bettlaken und Geschirrtüchern genutzt werden. Mund-Nasen-Bedeckungen ersetzen nicht zentrale Schutzmaßnahmen, wie die (Selbst-) Isolation Erkrankter! Mit SARS-CoV-2-Infizierte unterliegen strikten Quarantänemaßnahmen.

## Was gibt es beim Tragen zu beachten?

Die Mund-Nasen-Bedeckung sollte stets mit sauberen Händen aufgesetzt und dabei - soweit vorhanden - lediglich an den Schlaufen, die der Mund-Nasen-Bedeckung hinter dem Ohr halten, berührt werden. Wichtig ist, dass sich die Mund-Nasen-Bedeckung eng an das Gesicht schmiegt und Mund und Nase vollständig bedeckt. Verfügt die Mund-Nasen-Bedeckung über einen Metallbügel an der Oberseite, muss der Bügel an den Nasenrücken angepasst werden. An den Seiten sollte die Bedeckung möglichst eng anliegen, damit die Luft nicht seitlich aus der Mund-Nasen-Bedeckung tritt. Ein Bart beeinträchtigt die Schutzwirkung und kann die Mund-Nasen-Bedeckung sogar unwirksam machen.

Achten Sie bitte darauf, dass Sie Mund, Nase und Augen so selten wie möglich berühren. Auch die Mund-Nasen-Bedeckung sollte beim Tragen kaum bis gar nicht berührt werden, um keine Erreger darauf zu verteilen. Ein mehrmaliges Richten der Mund-Nasen-Bedeckung ist dringend zu verhindern.

## Wann soll die Mund-Nasen-Bedeckung gewechselt werden?

Eine durchfeuchtete oder verschmutzte Mund-Nasen-Bedeckung muss gewechselt werden. Faustregel:

Mund-Nasen-Bedeckungen nicht länger als acht Stunden tragen. Beim Absetzen der Mund-Nasen-Bedeckung nicht die Außenseite/Oberfläche berühren. Nach dem Absetzen einer benutzten Mund-Nasen-Bedeckung Hände waschen! Wenn die Mund-Nasen-Bedeckung wiederverwendet werden soll, sollte sie in einluft- und flüssigkeitsdichtes Behältnis gegeben werden und zügig gewaschen und getrocknet werden.

## Wie wasche ich Mund-Nasen-Bedeckungen?

Wiederverwendbare Mund-Nasen-Bedeckungen müssen nach dem Gebrauch bei mindestens 60 °C gewaschen werden. Das Bundesinstitut für Arzneimittel und Medizinprodukte empfiehlt, die Masken bei 95 °C zu waschen. Alternativ kann die Mund-Nasen-Bedeckung auf dem Herd in Wasser fünf Minuten ausgekocht oder im Backofen bei 70 °C getrocknet werden. Auch das Bügeln auf hoher Temperaturstufe ist sinnvoll.

## Birgt das Tragen einer Mund-Nasen-Bedeckung Risiken?

Nein, solange die Tragehinweise befolgt werden. Das Aufsetzen und Abnehmen der Mund-Nasen-Bedeckung muss hygienisch sachgerecht erfolgen, um Risiken zu minimieren.

Allergikern wird zu einer mehrlagigen Mund-Nasen-Bedeckung aus antiallergenem Material geraten, beispielsweise Baumwolle. Personen, die aufgrund von Vorerkrankungen den höheren Atemwiderstand nicht gut vertragen, sollten den Einsatz der Mund-Nasen-Bedeckung auf das zeitliche Mindestmaß begrenzen und generell engen Kontakt zu anderen Menschen meiden.

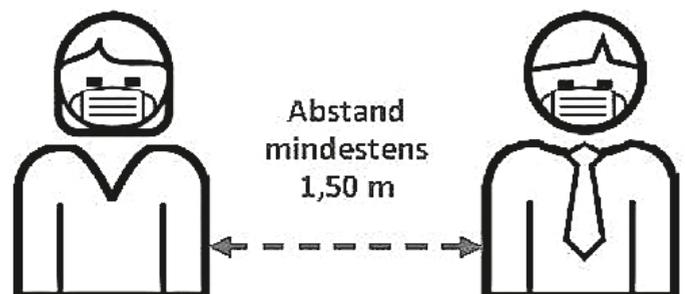
## Wo bekomme ich eine Mund-Nasen-Bedeckung?

Mund-Nasen-Bedeckungen gibt es beispielsweise im Internet-Versandhandel, in Apotheken und Drogerien. Schnittmuster für Masken zum Selbstnähen gibt es unter anderem in Zeitschriften und im Internet.

## Muss weiterhin räumlich Abstand gehalten werden, wenn eine Mund-Nasen-Bedeckung getragen wird?

Ja! Mund-Nasen-Bedeckungen dürfen nicht zu einem falschen Sicherheitsgefühl führen. Mund-Nasen-Bedeckungen ersetzen nicht die allgemeinen Hygiene- und Abstandsregeln. Nach wie vor gilt:

- Abstand von mindestens 1,50 Meter wahren.
- Regelmäßig gründlich Hände mindestens 20 Sekunden waschen, insbesondere vor Auf- und nach Absetzen der Mund-Nasen-Bedeckung.
- In die Armbeuge husten oder niesen.
- Hände nach dem Naseputzen gründlich waschen. Möglichst Einwegtaschentücher verwenden, nach Benutzung in einem verschlossenen reißfesten Müllsack über den Hausmüll entsorgen.
- Räume regelmäßig gut lüften.



Quelle: Landeshauptstadt Dresden

## Wo finde ich weitere nützliche Informationen über das Virus SARS-CoV2?

Internet: [www.coronavirus.sachsen.de](http://www.coronavirus.sachsen.de)

Zentrale Corona-Hotline: 0800 1000214

(Montag bis Freitag 7 bis 18 Uhr, Samstag und Sonntag 12 bis 18 Uhr)

## Nachrichten der Freiwilligen Feuerwehr

### Update - Neubau Gerätehaus Pfaffenhain

Unser Neubau wurde trotz Corona-Krise durch die Firmen fertiggestellt. Die regulären Arbeits- und Ausbildungsdienste wurden auch in unserer Gemeinde eingestellt. Die Feuerwehren unserer Gemeinde waren und sind aber trotzdem immer einsatzbereit.



Deshalb kamen unsere Arbeiten und auch der geplante Umzug ins neue Gerätehaus ins Stocken. Wir wissen zwar nicht, wie sich die Lage weiterentwickelt, aber wir planen für den 4. September die offizielle Übergabe unseres neuen Gerätehauses für geladene Gäste. Am 5. September soll es einen Tag der offenen Tür geben. Dort stellen wir unser neues Zuhause der Öffentlichkeit vor. Dazu gibt es später noch weitere Informationen. Jetzt hoffen wir, dass wir bald zur Normalität zurückkehren und auch unsere Dienste wieder durchführen können.

Thomas Grübler  
 Feuerwehr Pfaffenhain

## Veranstaltungen/ Vereinsmitteilungen



### Der Heimatverein Jahnsdorf e. V. informiert!

Eine traurige Zeit ist angebrochen, so schrieben wir im vorigen Anzeiger und es ist noch nicht besser geworden. Im Gegenteil, weitere Absagen beschäftigen uns. Alle Veranstaltungen sind abgesagt, die Bücherei ist geschlossen und die Chronistensprechstunden finden auch nicht statt.

Ein weiterer Strich im Arbeitsplan betrifft die Frühjahrswanderung, die am 08.05.2020 stattfinden sollte. Das haben wir auf später verschoben, weil wir denken, dass man auch im Herbst das Gelände der ehemaligen Landesgartenschau in Oelsnitz besuchen kann.

Weiterhin im Mai sollte das Hoffest bei Ziegsens stattfinden, was nun auch verschoben wurde.

Aber eine gute Nachricht gibt es: die neue Folge unserer Jahnsdorfer Chronik ist fertig. Sie beschäftigt sich mit der Neukirchner Straße und einem Rest vom oberen Ort, der in der letzten Folge keinen Platz mehr hatte. Wie der Verkauf erfolgen soll, werden wir noch mitteilen.

Auf alle Fälle ist sie wieder gut gelungen, besonders auf Grund der guten Rechercharbeit von Karl Sonntag und dem Layout von Joachim Bahls. Es sind auch wieder einige Betriebe und Gewerbetreibende mit ihren Geschäften behandelt, was auch für sie eine gute Werbung darstellen kann. Wir würden uns deshalb auch schon mal freuen, wenn mit einer kleinen oder größeren Zuwendung unserer Rechercharbeit von diesen Betrieben zu rechnen wäre. Abzugsfähige Spendenquittungen auszustellen, wäre kein Problem für uns. Der Verkaufspreis der Chronikfolgen ist immer nur kostendeckend für die Druckkosten kalkuliert.

Für Interessierte an der Bücherei gibt es immer noch die Möglichkeit, über unsere Webseite ([www.heimatverein-jahnsdorf.de](http://www.heimatverein-jahnsdorf.de)) im Bestand der Bücherei zu stöbern, indem man in dem entsprechenden Feld ein Schlagwort des gesuchten Buches, also den Autor oder Titel, eingibt und so erfährt, ob es vorhanden ist. Den Ausleihwunsch kann man dann per Email unter [heimatvereinjahnsdorf@gmail.com](mailto:heimatvereinjahnsdorf@gmail.com) oder telefonisch unter 03721 21428 übermitteln. Diese Kontaktdaten stehen auch auf der Webseite. Das entsprechende Buch kann nach Hause geliefert werden. Dieser Service wurde bisher noch nicht genutzt, warum auch immer.

Am Kreisverkehr entstand in den letzten Wochen ein besonderer Hingucker. Wir hatten ja als Heimatverein diesen Standort besonders für den Weihnachtsbaum genutzt und auch einige Bänke aufgestellt, nachdem wir von der Gemeindeverwaltung die Genehmigungen dazu erhalten hatten. Nun hat diese aber die Initiative ergriffen und den gesamten Standort schön aufgehübscht. Neue Bänke sind aufgestellt von den Mitarbeitern des Bauhofs, Grünpflanzungen durchgeführt und ein Baum gepflanzt, der später das jährliche Aufstellen eines irgendwo gefällten Baumes erübrigen soll.

Hoffen wir, dass er gut einwächst und gedeiht und dass der Platz weiterhin so schön bleibt und nicht mutwillig verunstaltet wird.

In diesem Sinne, Glück Auf und bleiben Sie schön gesund!

Ihr Vorstand des Heimatvereins Jahnsdorf e. V.



## Heimatverein Leukersdorf



### Einige Worte zur Müllsammelaktion

Am 28.03.2020 sollte unsere alljährliche Müllsammelaktion stattfinden. Auf Grund der aktuellen Situation und der Gesetzeslage musste sie allerdings abgesagt werden. Aufgeschoben ist nicht aufgehoben! Zu einem späteren Zeitpunkt holen der Heimatverein und interessierte Bürger unseres Ortes diese Säuberungsaktion nach. Einige Mitglieder des Vereins sowie Einwohner haben ihre private Müllsammelaktion durchgeführt. Einzeln sind sie einige Straßenabschnitte in der Nähe ihres Wohnortes abgelaufen und haben Müll eingesammelt. Ich war z. B. mit meiner Ehefrau auf der Neukirchner Straße (Fürstenweg) bis zur Autobahnbrücke unterwegs. Erschreckend für uns, dass seit dem vorherigen Jahr so viel Unrat einfach am Wegesrand weggeschmissen oder – noch schlimmer – bewusst entsorgt wurde. Selbst auf den Feldern werden häuslicher Unrat und Gartenabfälle entsorgt. Wer macht so etwas? Gewissenlose Mitbürger, die nicht über die Folgen ihres Tuns nachdenken und ihr eigenes Umfeld auf Kosten der Natur sauber halten wollen.

Gerade in der heutigen Zeit brauch keiner seinen Abfall illegal zu entsorgen. Denn jeder hat entsprechende Tonnen, die offiziell geleert werden. Umweltschutz geht bei jedem Einzelnen los. Achten wir gemeinsam auf einen sauberen Ort und saubere Natur. Unser aller Ziel soll es sein, dass Müllsammelaktionen nicht mehr nötig sind.

Günter Gränitz  
Heimatverein Leukersdorf e. V.

### Ausbreitung von Krankheiten in früheren Jahrhunderten in Leukersdorf

Um Dinge relativieren zu können, lohnt sich manchmal auch ein Blick zurück in die vergangenen Jahrhunderte. Leukersdorf hatte in den frühen Jahren durch seine doch abgeschiedene Lage oft Glück und wurde von schweren Epidemien nicht getroffen.

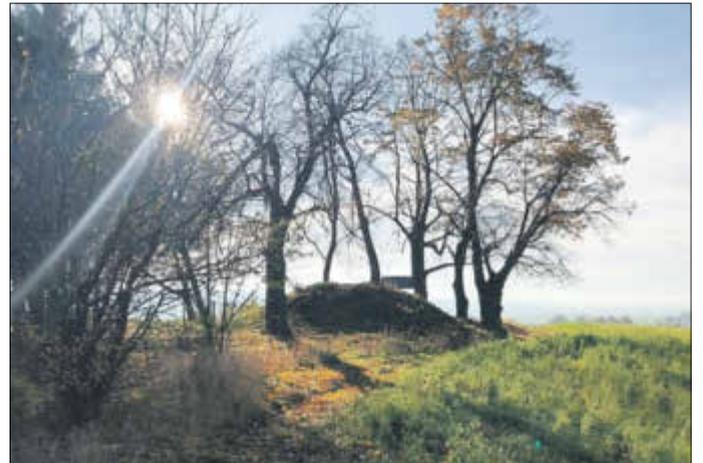
Im Mittelalter war die **Pest** eine der gefürchtetsten Krankheiten. In den Jahren 1567, 1585 und 1681 herrschte die Pest im Lande und Leukersdorf ist verschont geblieben. Im Jahre 1613 gab es 17 Todesfälle und im Jahr 1625 waren es 58. In pestfreien Jahren lag die Zahl der Toten pro Jahr bei ca. 10. Sehr schlimm hat es den Ort 1633 getroffen. Die Pest begann 1632 in Chemnitz und hat sich dann weiter ausgebreitet, bis nach Leukersdorf, wo es 127 Sterbefälle gab. Wieviel Einwohner Leukersdorf um diese Zeit hatte, kann ich nicht sagen, 1830 waren es 743.

„In Reichenbrand sind 1633 von der Pest 500 Personen verstorben und es sind da selbst nur 3 Eheleute am Leben geblieben.“ [1] Im Jahre 1712 kam die Pest über Böhmen nach Sachsen, hat sich aber in Leukersdorf nicht ausgebreitet.

Die **Blattern** (Pocken) waren auch sehr verbreitet. In den Jahren 1628, 1673, 1699, 1833 und 1834 gab es im Ort Betroffene, wobei 1834 eine nicht bekannte Anzahl an Kindern verstarb.

„Während des Krieges mit Preußen 1866 brach in Sachsen die **Cholera** aus. Durch eine Fleischersfrau aus Preußen, die in der Fleischhalle in Leipzig Fleisch verkaufte, kam die Cholera nach Leipzig. Der Fleischersfrau wurde unwohl. Eine Frau Haus-

schild in Leipzig nahm sich der Frau an und nahm sie mit in ihre Wohnung in Brühl Nr. 47, um selbige zu pflegen. Sowohl die Fleischersfrau wie auch ihre Pflegerin, die Frau Hausschild, verstarben beide an der Cholera nach ganz kurzer Zeit. Von diesem Hause Nr. 47 im Brühl verbreitete sich die Cholera in kurzer Zeit über Leipzig und über viele Orte in Sachsen. Ganz besonders hat die Stadt Zwickau und Umgebung, namentlich die Orte Mühlsten St. Niclas, Mühlsten St. Micheln und Mühlsten St. Jacob unter der Cholera gelitten. Leukersdorf ist von der Cholera verschont geblieben.“ [1]



Der Schneckenberg

Foto: Thomas Gruner

Wenn man über leere Straßen, Züge, Kneipen, Restaurants und Theater redete, dann sprach man 1918 nicht von Covid-19, sondern von der Spanischen Grippe, der ca. 50 Millionen Menschen zum Opfer fielen. Die Menschen hatten gerade den Ersten Weltkrieg überstanden und waren sich der Gefährlichkeit des Virus nicht bewusst. Damals gab es die meisten Toten im Alter zwischen 20 bis 40 Jahren, die älteren blieben verschont. In Leukersdorf erkrankten vor allem ehemalige Soldaten. So starben Martin Hilbert, Otto Martin Hilbert und Kurt Sonntag an der Grippe.

Abschließend noch einige Bemerkungen zu **Hungersnöten**, was zwar keine Krankheit ist, den Ort aber immer mal wieder getroffen hat, in der Regel ausgelöst durch Missernten und Kriege. Eine der schlimmsten Hungersnöte traf die Gegend im Jahre 1772 mit 37 Toten. Die Sterberade in normalen Jahren lag bei ca. 10 Toten pro Jahr.

„Die vielen Sterbefälle im Jahre 1772 sind eine Folge der Hungersnot. Eine Bettelfrau aus Geyer ist hier verstorben. Ein fremder Bettlerjunge ist auf dem Feld tot aufgefunden worden. Ein Bettelmann war in eine Scheune gekrochen und ist tot darin aufgefunden worden. Von einem fremden Rußhändler ist ein Kind, welches er mit sich führte, hier verstorben.“ [1]

Nun ist in diesem Rückblick viel von menschlichem Leid die Rede. Es zeigt aber auch, dass man schwierige Zeiten überwinden kann.

Der Heimatverein wünscht allen Bürgern, dass sie gesund bleiben und den Kranken schnellstmögliche Genesung, lasst Euch nicht unterkriegen!

Wenn wir als Heimatverein unterstützen können, lasst es uns wissen!

Thomas Gruner  
Heimatverein Leukersdorf e. V.

[1] Friedrich Otto Clauß „Die Chronik von Leukersdorf“; Alle Namen, Zahlen und Datumsangaben sind dieser Chronik entnommen



# 125 Jahre des Kaninchenzüchtervereins Leukersdorf e. V.

## Teil 3

### Die Jahre 1946 bis 1955

In der Versammlung vom 06.07.1946 informierte der Vorsitzende darüber, dass der Landesverband Sachsen in Sächsische Kaninchenzüchtgesellschaft umbenannt hat. Sie besteht aus 7 Kreisverbänden und soll die Kaninchenzucht auf demokratischen Grundlagen wieder aufbauen. In der Versammlung vom 07.09.1946 beschloss man, der Einladung des Vereins Neukirchen zu einer ersten Ausstellung nach dem Krieg in Neukirchen zu folgen. In Auswertung der Bezirksverbandstagung in Chemnitz wurde zur Jahreshauptversammlung am 16.02.1947 die Umbenennung in „Kaninchenzüchtgenossenschaft“ beschlossen. Vereine als solches durften nicht mehr bestehen. Der Kassenbestand betrug 25,74 RM. Auf der Gruppenversammlung im April 1947 in Klaffenbach beschlossen die anwesenden Vertreter der Vereine die Wiederaufnahme der Würschnitztalschau am 14. Dezember 1947 in Neukirchen. Das Standgeld betrug 1,50 RM. Im gleichen Jahr stellten Züchter des Vereins auch am 13./14.12. in Thalheim aus. In der letzten Zusammenkunft der Mitglieder im Jahr 1947, am 8. November, musste sich der Verein erneut umbenennen. Er nannte sich jetzt „Arbeitsgemeinschaft der Kaninchenzüchter Leukersdorf im Landesverband sächsischer Kaninchenzüchter“.

1948 war das Jahr einer Währungsreform. In der Versammlung vom 03.07.1948 gab der Kassierer einen Kassenbestand vor der Reform von 234,54 RM bekannt. Danach waren es nur noch 23,94 RM. Im Jahr selbst beteiligten sich Züchter des Vereins unter anderem zu Ausstellungen in Adorf (Würschnitztalschau), Reichenbrand und Ursprung. Zur Würschnitztalschau wurden 26 Tiere gemeldet. Es war für die Leukersdorfer Züchter eine sehr erfolgreiche Schau. Sie erhielten 2 Zuchtstammpreise, 2 LVE, 4 KVE, 6 E, 4 I., 5 II. und 3 III. Preise. Leukersdorf wurde der beste Verein. Die nächste Würschnitztalschau fand dann 1949 in Leukersdorf statt. Es war die erste eigene Schau nach dem Krieg. Sie fand am 18. Dezember im „Goldenen Anker“ statt. In der Versammlung vom 10.12. wurde ein Schreiben vom Polizeipräsidium Chemnitz verlesen, in dem mitgeteilt wurde, dass im Kreis Chemnitz alle Landes-, Bezirks- und Zonenverbände aufgelöst wurden. Die Auswertung der ersten Schau zur Versammlung am 07.01.1950 ergab einen vollen Erfolg.

Besonders wurde die Mitarbeit der Züchterfrauen gelobt. Sie zeigten eine Produktenschau, welche von allen Besuchern sehr gelobt wurde. Es wird beschlossen, am 11. Februar des Jahres einen bunten Abend mit Essen (100 g Fleischmarken) zu organisieren. Die Kreisschau wurde auf Grund der ansteckenden Geschlechtskrankheit bei Kaninchen polizeilich verboten. Daraufhin beschließt man, mit Unterstützung des Bürgermeisters, am 14. und 15. Januar 1951 eine Gesundheitsuntersuchung bei den Kaninchen in Leukersdorf durchzuführen. Weiterhin wurde beschlossen, nur noch solche Mitglieder aufzunehmen, die mindestens ein tätowiertes Tier besitzen und damit auch wirklich züchten können. Die Futtermittelzuteilung im Verein erfolgt nur noch an Mitglieder, die auch zur Gruppenschau ausstellen. Im Jahr 1951 wurde auch der 100-Punkte-Bewertungsstandart eingeführt. Dieser gilt, wenn auch von Zeit zu Zeit immer wieder angepasst, noch heute.

Mit einem Schreiben, welches in der Versammlung vom 15.09.1951 verlesen wurde, wird bestätigt, dass durch die Polizeibehörde der Verein registriert wurde und in den VDGB aufgenommen wurde. Ausgestellt wurde unter anderem zur Geflügel- und Kaninchenschau in Ursprung. Die eigene Schau 1951 wurde durch den Kreistierarzt wegen Seuchengefahr abgesagt. Stattdessen wird empfohlen zur Mittelsächsischen Rammerschauen in Burgstädt auszustellen. In der letzten Versammlung des Jahres beschließt man eine Fahrt zur DDR-Schau nach Leipzig und dass das Tätowiergeld zur Anschaffung von Fachliteratur verwendet werden soll. Das Jahr 1951 war auch das Jahr, von dem aus fortan das Verlesen der letzten Niederschrift in der Folgeversammlung eingeführt wurde. Im Jahr 1952 wurde ein vereinsinterner Fellaufkauf von getrockneten Kaninchenfellen eingeführt. Dies fand bei Zuchtfreund Kurt Schulz auf der Alten Gasse statt. In diesem Jahr tritt in Leukersdorf auch die Maul- und Klauenseuche auf, was zur Absage der Ausstellung führt. Stattdessen wird eine Tischbewertung organisiert. Diese fand am 19. November statt. Preisrichter ist der Zuchtfreund Lindner aus Taura.

Am 6. Dezember 1952 wird die Gründung des VKSK (Verband der Kleingärtner, Siedler und Kleintierzüchter) bekanntgegeben. Alle Kleintierzuchtvereine eines Ortes werden verschmolzen. Die Vereine als solche bestehen nicht mehr und es werden Sparten gebildet, die selbst keine eigene Kasse mehr haben dürfen. Wir nennen uns jetzt Sparte Kaninchenzüchter Leukersdorf. Die Beiträge werden vom Ortsverein des VKSK erhoben und eingetriben. In der Versammlung am 31.01.1953 mahnt der Vorsitzende Bruno Winkler die Mitglieder an, trotz der Nichteigenständigkeit des Vereins, weiter der Kaninchenzucht treu zu bleiben und aktiv mitzuarbeiten. Am 25. Mai erfolgt eine Vermögenserfassung im Verein. Die Ausstellungskäfige gehen mit 4 DM pro Nummer ein und das Tätowierbesteck mit 20 DM. Am 25.07.1953 ergeht ein Wunsch an die übergeordnete Leitung, wieder als selbstständiger Kaninchenverein arbeiten zu können, da die bestehenden Organismen für die Zuchtarbeit ein Rückschritt bedeuten.

Eine für Januar 1954 aus Lokalschwierigkeiten angedachte gemeinsame Schau mit den Geflügelzüchtern kam nicht zustande. Die eingegangenen 50 kg Futter wurden zu je 5 kg an die Pfaffenhainer Züchter weitergegeben. Die Hühnerhalter erhielten 1,5 kg Hirse zusätzlich.

Am Totensonntag 1954 fand die Kreisschau ins Jahnsdorf statt. Dafür wurde unsere Schau abgesagt und eine Jungtierschau am 1. August 1954 organisiert. Auf Grund von Termschwierigkeiten im „Goldenen Anker“ wich man auf den Gasthof Seifersdorf aus. Zu der am 13. und 14. November in Ursprung stattgefundenen Kaninchen- und Geflügelschau waren Züchter aus unserem Verein beteiligt. Aus unserem Verein war der Zuchtfreund Kurt Schulz mit einer Angorahäsin sehr erfolgreich. Er erhielt für dieses Tier einen Ehrenpreis des Kreisverbandes. Zum Heimatfest 1955 beteiligt sich unser Verein mit einem eigenen Festwagen. Dies beschloss man zur Versammlung am 11.06.1955 im Ratskeller. Hier wurde auch ein Lichtbildervortrag von der Kleintiersiegerschau der DDR in Dresden im Anschluss an die Versammlung von Bruno Winkler gehalten. Infolge des massiven Verbreitens der Myxomatose in unserer Gegend wurde für die Region ein allgemeines Ausstellungsverbot verhängt.

Dies führte auch dazu, dass das Tätowieren im Verein vorübergehend ausgesetzt wurde und die Fellaufkaufstelle bei Kurt Schulz ebenfalls vorläufig aufgelöst wurde.

*Peter Hofmann*  
Vorsitzender



## Neues aus unseren Kitas

### Buntes Osterfest trotz Corona in der Kita Sonnenschein

Dieses Jahr war alles anders: Ostern in Zeiten des Corona-Virus bedeutete nicht nur für die Familien, im kleinsten Kreis feiern zu können. Auch bei uns im Kindergarten gingen die in der Notgruppe betreuten Kinder am Gründonnerstag nur in Kleinstgruppen auf Ostereiersuche. Nach dem gemeinsamen Frühstück konnten sie es kaum erwarten, in den Garten zu kommen, um auf Spurensuche zu gehen. Die Spannung war groß und noch größer die Freude, als alle Kinder fündig wurden. Denn trotz der Pandemie fand der Osterhase den Weg in die Kita und versteckte überall im Garten kleine Osternester. „Der Osterhase ist lieb. Der hat an uns gedacht!“, sagte ein dreijähriges Kind. Auch die Tage zuvor standen ganz unter dem Thema Ostern. Es wurde fleißig gebastelt und dekoriert, Eier angemalt und Häschen aus Gips gegossen.

*Frühlingshafte Grüße sagen die Kinder und Erzieher aus der Kita „Sonnenschein“*



für doppelt und dreifach. Als Winterbaustelle hatten sich unser Hausmeister Michael Pflugbeil und sein Kollege Daniel Schmidt das Ziel gesetzt, den maroden und ziemlich windschiefen Pavillon im vorderen Teil unseres Gartens neu aufzubauen ... Mit vielen guten Ideen ist er nun ein echter Hingucker geworden. Danke an euch beide sagen die Kinder und Erzieher vom Bienenkorb.

### Der Osterhase war trotzdem da

Die Frage, ob der Osterhase zu uns in den Kindergarten kommen kann, hat schon einige Kinder sehr beschäftigt ... Und natürlich war er auch in diesem Jahr da, wenn er eben auch sehr wenig zu tun hatte, denn er hatte nur sechs Nester zu verstecken, eben für jene Kinder, die im Moment in unserer Kita notbetreut werden. Wir möchten an dieser Stelle wieder ein herzliches Dankeschön an Lore Krutzsch aussprechen, die dem Osterhasen so schöne Osterkörbchen gebastelt hat. Er hebt sie sich auf, damit sie auch alle Kinder bekommen können. Ungewöhnliche Zeiten erfordern eben ungewöhnliche Maßnahmen!



### Ein Hinweis zur Notbetreuung

Da sich in letzter Zeit die Fragen von Eltern häufen, wer denn nun Anspruch auf Notbetreuung hat und wer nicht. Grundsätzlich gilt für die Kitas im Moment die Corona-Schutz-Verordnung vom 20. April 2020, welche dies definiert. Bitte informieren Sie sich auf den verschiedenen Websites, z. B. des Sächsischen Staatsministeriums für Soziales, des Landratsamtes Erzgebirgskreis oder auch der Gemeinde Jahnsdorf. Dort finden Sie den genauen Wortlaut der Verordnung und auch eine Liste sogenannter Berufsgruppen der kritischen Infrastruktur sowie auch die benötigten Formulare für die Inanspruchnahme der Notbetreuung. Sollte Ihr Kind Notbetreuung benötigen, ist es wünschenswert, vorher in der Kita anzurufen. Dort bekommen Sie auch die nötigen Auskünfte.

Wichtig ist allerdings, dass Ihr Kind keinerlei Symptome der Krankheit Covid-19 aufweist, also kein Schnupfen, trockener Husten, Atemnot oder Fieber. Andernfalls gilt es, glaubhaft z. B. durch ein ärztliches Attest nachzuweisen, dass es sich nicht um Covid-19 handelt. Sollten Sie oder Ihr Kind an Covid-19 erkrankt sein, besteht ein generelles Betretungsverbot für die Kita. Und bitte nutzen Sie – auch im Sinne Ihres Kindes und der Möglichkeit, in so kleinen Gruppen wie möglich zu arbeiten, um eine Gefahr der Ansteckung so gering wie nur möglich zu halten – die Notbetreuung nur, wenn es Not tut, also sprich Sie sind auch tatsächlich an der Arbeit. Denn nur dann machen die ergriffenen Maßnahmen Sinn.

*Bis bald sagen die Kinder und das Team der Kita „Bienenkorb“ aus Leukersdorf*



### Kita „Bienenkorb“

### Unser Pavillon ist fertig



Die Einweihung musste leider in diesen seltsamen Zeiten im kleinsten Kreis stattfinden, denn aufgrund der Kita-Schließung wegen der Corona-Pandemie können sich gerade nur die wenigen Kinder in der Notbetreuung darüber freuen. Doch die freuen sich da-

## Aktuelles aus der Grundschule und dem Schulhort



### Grundschule Tintenfass Anmeldung der Schulanfänger für das Schuljahr 2021/22

#### Sehr geehrte Eltern,

wir bitten um Anmeldung der Schulanfänger der Ortsteile Jahnsdorf, Leukersdorf, Pfaffenhain und Seifersdorf in der Grundschule „TINTENFASS“ Jahnsdorf, Chemnitzer Straße 85, während folgender Zeit im Sekretariat:

**Montag, 07.09.2020 von 08.00 - 16.00 Uhr** und

**Dienstag, 08.09.2020 von 16.00 - 18.00 Uhr.**

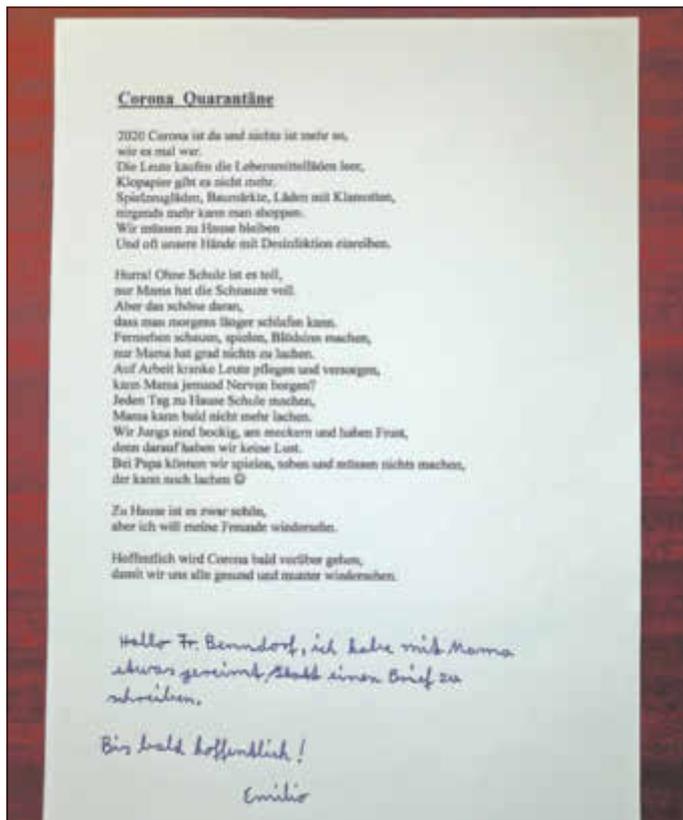
Kinder, die bis zum 30. Juni 2021 das 6. Lebensjahr vollenden, sind durch die Eltern an der Grundschule anzumelden. Kinder, die das 6. Lebensjahr bis zum 30.09.2021 vollenden, können angemeldet werden.

Bitte bringen Sie dazu die Anmeldung (erhältlich ab August in der Kita), die Geburtsurkunde sowie den Impfausweis mit. Eltern, welche ihr Kind an einer Schule außerhalb des Schulbezirkes oder an einer Schule in freier Trägerschaft beschulen lassen möchten, melden ihr Kind zuerst an der Schule ihres Schulbezirkes an.

*D. Benndorf  
Schulleiterin*

Da es leider aktuell keine Neuigkeiten aus dem Schulleben gibt, freuen wir uns umso mehr, wie kreativ unsere Schülerinnen und Schüler zu Hause zusammen mit ihren Eltern werden. So erreichte uns z. B. dieses Gedicht von Emilio aus der Klasse 3b, welches er zusammen mit seiner Mutti gereimt hat. Vielen Dank dafür.

*Das Kollegium der Grundschule „TINTENFASS“*



## Neues vom Schulhort „Tintenklecks“

#### Wichtiges:

- Die für 15. Mai 2020 geplante Talentshow muss leider ausfallen.
- Sämtliche Aktivitäten (Kino für die Kinder, Altpapieraktionen u. a.) können leider nicht stattfinden.
- Das Hortfest „10 Jahre Schulhort Tintenklecks“, das am 13.06.2020 starten sollte, wird um 1 Jahr verschoben. Neuer Termin wird rechtzeitig bekannt gegeben.

*Team des Schulhortes „Tintenklecks“*

## Kirchliche Nachrichten

### Die Kirchgemeinde Jahnsdorf möchte gern zu folgenden Gottesdiensten einladen

#### 10. Mai 2020

09.30 Uhr Gottesdienst

#### 17. Mai 2020

09.30 Uhr Gottesdienst

#### 24. Mai 2020

09.30 Uhr Gottesdienst

Ob diese Gottesdienste wie geplant gefeiert werden können, werden wir aufgrund der gesetzlichen Vorgaben kurzfristig entscheiden müssen.

Informationen finden sie in den Schaukästen und auf der Internetseite „www.kirche-jahnsdorf.de“ der Kirchgemeinde.

Wir hoffen und beten, dass eine Verringerung der Neuinfektionen zu weiteren Lockerungen der Beschränkungen führt.

### Gottesdienste der Schwesterkirchgemeinden Erlbach-Kirchberg-Ursprung und Leukersdorf

#### 9. Mai 2020, (Vorabendgottesdienst)

18.00 Uhr Gottesdienst in der Kirche Erlbach

#### 10. Mai 2020

08.30 Uhr Gottesdienst in der Kirche Ursprung

10.00 Uhr Gottesdienst in der Lutherkirche Kirchberg

14.00 Uhr Gottesdienst in der Kirche Leukersdorf

#### 16. Mai 2020, (Vorabendgottesdienst)

18.00 Uhr Gottesdienst in der Kirche Leukersdorf

#### 17. Mai 2020

08.30 Uhr Gottesdienst in der Lutherkirche Kirchberg

10.00 Uhr Gottesdienst in der Kirche Erlbach

14.00 Uhr Gottesdienst in der Kirche Ursprung

#### 21. Mai 2020, (Christi Himmelfahrt)

Gottesdienst in oder an der Lutherkirche Kirchberg (Zeit wird noch festgelegt)

#### 23. Mai 2020, (Vorabendgottesdienst)

18.00 Uhr Gottesdienst in der Kirche Ursprung

#### 24. Mai 2020

08.30 Uhr Gottesdienst in der Kirche Erlbach

10.00 Uhr Gottesdienst in der Kirche Leukersdorf

14.00 Uhr Gottesdienst in der Lutherkirche Kirchberg

### Aufgrund der staatlichen Festlegungen dürfen momentan maximal 15 Personen an einem Gottesdienst teilnehmen.

Weitere Termine oder aktuelle Änderungen entnehmen Sie bitte der Homepage der Kirchgemeinden [www.kirchgemeinden-elu.de](http://www.kirchgemeinden-elu.de)



## WIR MÖCHTEN IHNEN HELFEN!

**Wir möchten gern gemeinsam mit unseren Bürgerinnen und Bürgern dazu beitragen, dass Menschen die in besonderer Notlage sind oder zur Risikogruppe gehören, Hilfe bekommen.**

Deswegen bieten wir Mitmenschen die bei Dingen wie:

- Einkäufen
- Wege zur Apotheke
- Botengängen
- Gassi mit dem Hund gehen

Hilfe benötigen, unsere Unterstützung an.

Sie können sich **jederzeit** per Mail an [gemeinde@jahnsdorf-erzgeb.de](mailto:gemeinde@jahnsdorf-erzgeb.de) oder **unter der Woche** telefonisch unter 0371/271820 melden und wir als Gemeinde vermitteln dann die Hilfsgesuche an die Hilfsangebote.

**An alle Hilfsbedürftigen:** Nehmen Sie dieses Angebot gerne an, wir sind für Sie da!



Dieses Hilfsangebot gilt vorbehaltlich weiterer Sanktionen oder Einschränkungen!



## Die Bedeutung des Lichts

Anzeige

Warmes Kerzenlicht hat nicht nur in der dunklen Jahreszeit eine tiefe emotionale Bedeutung. Es symbolisiert im christlichen Glauben Hoffnung und Freude, Ewigkeit und Auferstehung. Deshalb leuchten bei uns die Kerzen zur Taufe und am Geburtstag ebenso wie am Adventskranz und am Weihnachtsbaum. Den Brauch, Grablichte aufzustellen, gab es bereits in der Antike. Die Flamme sollte den Verstorbenen den Weg in die nächste Welt erhellen. Unser heutiges Ritual, eine Kerze im Gedenken an einen lieben Menschen anzuzünden, hat etwas ungemein Tröstendes. Es ist eine bewusste Auszeit in unserer hektischen Welt, ein gedankliches Innehalten und für viele ein wichtiger Schritt in der Trauerarbeit. So fasst beispielsweise das Grablicht „Seelenworte“ mit dem Satz „Liebe ist die Brücke zur Ewigkeit“ die Trauer in Worte. Weitere Modelle sollen mit stilisierten Bäumen oder einem Kirchenfenster Trost und Zuversicht spenden.

Eine Information von [www.bolsius.de](http://www.bolsius.de)



Foto: djd/Bolsius

### Danksagung

In Liebe und Dankbarkeit haben wir Abschied genommen von meiner geliebten Ehefrau und guten Mutter, Frau

**Marianne Haubold**

geb. Uhlig

\* 18. März 1937 † 12. April 2020

Für die erwiesene Anteilnahme durch Wort, Schrift, Blumen und Geldzuweisungen möchten wir uns bei allen Verwandten und Bekannten recht herzlich bedanken. Besonderer Dank gilt dem Pflegedienst Team "Schwester Martina", allen Geschwistern der LKG Pfaffenhain und Jahnsdorf, Herrn Pfarrer Bilz für seine tröstenden Worte, der Familie Israel für die schöne musikalische Umrahmung und dem Friedhofsverwalter Herrn Kreißig.

In Liebe und Dankbarkeit  
**Karl und Mathias Haubold**

## private Kleinanzeigen

Für die nächstmögliche Ausgabe des Amts- bzw. Mitteilungsblattes



von: \_\_\_\_\_

- pro Kästchen nur ein Zeichen eintragen
- hinter jedem Wort/Satzzeichen ein Kästchen als Zwischenraum frei lassen
- Kürzungen behält sich der Verlag vor
- KEIN Größenmuster anhängen
- nur für private Kleinanzeigen
- NICHT für:**
  - Familienanzeigen (Danksagungen, Geburtstagsgrüße etc.)
  - geschäftliche Anzeigen

\_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

Kosten bis hier inkl. MwSt.: **je Ausgabe 5 EUR**

\_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

Kosten bis hier inkl. MwSt.: **je Ausgabe 10 EUR**

- Chiffre gewünscht (Bei Chiffre-Anzeigen entstehen **Zusatzkosten von 6,50 EUR.**)

### Meine Anschrift:

\_\_\_\_\_  
Name, Vorname

\_\_\_\_\_  
Straße und Hausnummer

\_\_\_\_\_  
PLZ/Ort

\_\_\_\_\_  
Telefonnummer (für evtl. Rückfragen – keine Weitergabe an Dritte)

\_\_\_\_\_  
Ort/Datum

1. Unterschrift für Auftragserteilung

**Hinweis zum Datenschutz:** Ihre hiermit übermittelten Daten werden nur zur Erfüllung des Auftrages verwendet und gem. den gesetzlichen Vorschriften gespeichert. Ihre Anzeige ist auch über den Erscheinungstag hinaus in unserem Online-Portal zu finden.

### SEPA-Lastschrift

Gläubiger-ID: DE7403200000394688  
Ich/Wir ermächtige/n die LINUS WITTICH Medien KG, eine einmalige Zahlung in Höhe des aus nebenstehenden Auftrag resultierenden Gesamtbetrages von meinem/unsere(n) Konto mittels Lastschrift einzuziehen. Zugleich weise ich mein/weisen wir unser Kreditinstitut an, die von LINUS WITTICH Medien KG auf mein/unsere(n) Konto gezogene Lastschrift einzulösen. Die Mandatsreferenz wird separat mitgeteilt. Hinweis: Ich kann/Wir können innerhalb von 8 Wochen, beginnend mit dem Belastungsdatum, die Erstattung des belasteten Betrages verlangen. Es gelten die mit meinem/unsere(n) Kreditinstitut vereinbarten Bedingungen.

- Bargeld liegt bei  Bankeinzug

\_\_\_\_\_  
Kreditinstitut BIC

\_\_\_\_\_  
DE IBAN Datum/Unterschrift

\_\_\_\_\_  
Ort/Datum

X  
2. Unterschrift für Auftragserteilung

**Eine separate Rechnung wird nicht gestellt.**

**Coupon bitte zurücksenden an:** LINUS WITTICH Medien KG  
An den Steinenden 10 | 04916 Herzberg (Elster)  
Fax: 03535 489-165 | Tel. für Rückfragen: 03535 489-162  
[privatanzeigen@wittich-herzberg.de](mailto:privatanzeigen@wittich-herzberg.de)



Für den Fall, dass Ihr Mitteilungsblatt wegen des **Corona-Virus** nicht oder nur eingeschränkt hergestellt oder verteilt werden kann, haben wir alle Inhalte online freigeschaltet.

➔ Nutzen Sie diese Möglichkeit unter: [OL.WITTICH.DE](http://OL.WITTICH.DE)



**LINUS WITTICH**  
Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.

**Aktuelles aus Ihrem Ort.**

**Jetzt aktuell auf ...**

[www.localbook.de](http://www.localbook.de)



**LINUS WITTICH**  
Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.



**Wolfgang Buttkus**

Ihr neuer Ansprechpartner im

**Amtsblatt Jahnsdorf/Erzgeb.**

Wie kann ich Ihnen helfen?

**037600 5620-17**

Mobil: 0151 23425046 | [wolfgang.buttkus@wittich-herzberg.de](mailto:wolfgang.buttkus@wittich-herzberg.de)  
[www.wittich.de](http://www.wittich.de)

Anzeigenwerbung | Beilagenverteilung | Drucksachen



## Durch Wald und Flur

Anzeige

Deutschland ist schön und vieles lässt sich hierzulande auf Schusters Rappen neu- und auch wiederentdecken. Sowohl die Täler an Rhein, Mosel, Ahr, Sieg und Lahn als auch die angrenzenden landschaftlich reizvollen Mittelgebirgsregionen von Eifel, Westerwald, Hunsrück und Taunus mit ihren hervorragend erschlossenen und ausgeschilderten Wanderwegnetzen laden zu Wanderungen, Tagesausflügen, Erlebnistouren und Trekking bis hin zu mehrtägigen Fernwanderungen ein.

Rhein-Steig, Römerlehrpfade, Rotwein-Wanderweg, Vulkanweg, Druidensteig, Hunsrückhöhenweg, Ausoniusweg, Eifelsteig oder auch Ehrbachklamm oder Soonwaldsteig sind nur einige der vielen Routen, die Lust auf mehr Freizeitaktivität an der frischen Luft machen. Ihnen allen gemein sind eine abwechslungsreiche Landschaft, Naturschönheiten und vielfältige Möglichkeiten der Erholung. Entlang der Wanderstrecken und -routen laden Landgasthöfe, Mühlen und Ausflugslokale zum Verweilen bei zünftigen Vespers und regionalen Gerichten ein. Wandern macht Spaß und befreit den Geist. Neben passender Kleidung und gutem Schuhwerk braucht es für den Anfang nicht viel. Empfehlenswert ist je nach Strecke auch eine Ration Verpflegung. Nie verkehrt ist es, eine Wanderkarte dabei zu haben. Ein großes Angebot mit Anregungen und Wanderstrecken bietet auch das Internet. Auf einigen Portalen lassen sich sogar ganze Routen downloaden.

Reisen  
in guter Gesellschaft



[www.reisebuero-am-stern.de](http://www.reisebuero-am-stern.de)

**Reisebüro Am Stern**

Hauptstraße 96, 09221 Neukirchen, Tel.: 0371 / 217 666, e-mail: [service@reisebuero-am-stern.de](mailto:service@reisebuero-am-stern.de)

**Wir sind wieder da!**

Liebe Kunden,

ab Montag, den 04. Mai 2020 haben wir unser Büro vorerst zu eingeschränkten Zeiten wieder für den Kundenverkehr geöffnet. Wir sind Montag und Dienstag von 11:00 – 13:00 Uhr und Mittwoch bis Freitag von 14:00 - 16:00 Uhr persönlich für Sie vor Ort, bitten Sie dennoch darum vorab einen Termin mit uns zu vereinbaren, da auch wir uns an einige Maßnahmen halten müssen um Ihre und unsere Gesundheit zu gewährleisten. So bitten wir Sie, unser Büro nur einzeln zu betreten, einen Mundschutz zu tragen und weiterhin auf Händeschütteln zu verzichten. Sollte es für Sie während unserer Öffnungszeiten nicht möglich sein, können wir jederzeit auch außerhalb dieser Zeiten einen Termin vereinbaren.

Weiterhin bleiben wir telefonisch Montag bis Freitag von 10:00 – 16:00 Uhr für Sie erreichbar. Nutzen Sie während dieser Ausnahmesituation auch gern die Möglichkeit uns per WhatsApp unter 0173 9303320 zu kontaktieren. Wir wünschen Ihnen weiterhin alles Gute für diese anstrengende Zeit und bitte bleiben Sie gesund.

**Ihr Team vom Reisebüro Am Stern**



**Autoteile Leukersdorf**  
 Freie Kfz-Meisterwerkstatt M. Schreiter 

Professionelle Ölspülung / Ölwechsel bei Automatikgetriebe / DSG  
 Achsvermessung mit moderner 3D-Technik  
 Diagnose & Service aller Typen · TÜV / Dekra HU & AU  
 Radwechsel / Satz ab 14,- € inkl. MwSt. 

Neue Gasse 27 | 09387 Jahnsdorf OT Leukersdorf | ☎ 0371 2802120

## Beim Reifenwechsel RDKS überprüfen

Anzeige

Beim Reifenwechsel neuer Fahrzeuge muss auch das RDKS erneut eingestellt werden. Der richtige Umgang mit dem jeweiligen System ist in der Bedienungsanleitung beschrieben. Neben dem Austausch von defekten RDKS Sensoren ist der Fachhandel insbesondere auch bei der Nachrüstung eines neuen Radsatzes gefordert. An Fahrzeugen mit direkt messendem Reifendruckkontrollsystem muss ein mit dem Fahrzeug kompatibler RDKS-Sensor verbaut werden, um die Hauptuntersuchung (HU) erfolgreich zu bestehen.

**Steuern?** Wir machen das.  
**VLH.**

Beratungsstellenleiterin Birgit Rost  
 Klaffenbacher Str. 66, 09221 Neukirchen OT Adorf  
 Telefon: 03721 31055

Beratungsstellenleiter Kevin Schramm  
 Obere Hauptstraße 64, 09235 Burkhardtsdorf  
 Telefon: 01520 6565470

  
 Vereinigte Lohnsteuerhilfe e.V.  
 LOHNSTEUERHILFEVEREIN

[www.vlh.de](http://www.vlh.de) Wir beraten Mitglieder im Rahmen von § 4 Nr. 11 StBerG.

## Steuererklärung via Internet

Anzeige

Immer mehr Steuerzahler nutzen die Möglichkeit, ihre Steuererklärung elektronisch abzugeben. Dazu bietet die Finanzverwaltung kostenlos das ELSTER-Steuerprogramm an, mit dem der Steuerzahler seine Einkommensteuererklärung am PC ausfüllen und der Steuerverwaltung per Internet übermitteln kann. Das Programm bietet allen Arbeitnehmern, Rentnern, Pensionären, Unternehmern und Arbeitgebern die Möglichkeit, verschiedene Steuererklärungen elektronisch via Internet an das Finanzamt zu übermitteln. Das notwendige Programm kann im Internet kostenlos heruntergeladen werden. Allerdings: Steuerspartipps, wie sie verschiedene, kostenpflichtige Programme bieten, sucht man bei Elster vergebens. Hier hilft der Weg zum Steuerfachmann weiter.

**TROZOWSKI & PEGER** GmbH & Co. KG  
 MEISTERFACHBETRIEB

Ihr Spezialbetrieb für Auto- u. Busverglasung

seit über **25** Jahren  Mitgliedsbetrieb der Kfz-Innung 

**Glasschaden?** Direkt zum Meisterfachbetrieb auch bei Werkstattbindung. Wir informieren Ihre Versicherung und klären Formalitäten\*.  
 \*keine Rechtsberatung

 **mobiler Service für alle Fahrzeugfabrikate**  
 (Pkw, Lkw, Omnibusse, Nutzfahrzeuge, Oldtimer, Wohnmobile)

- Scheibenreparatur
- Scheibenwechsel
- VSG-Zuschnitt
- Sanfte Dellenentfernung
- Hagelschadenreparatur
- Tönungsfolien
- Fahrzeugaufbereitung

**automobilglas.de** | ☎ 03721 23681

## Türen mit PIN oder Fingerabdruck öffnen

Anzeige

Den altvertrauten Haustür- oder Wohnungsschlüssel gibt es bei elektronischen Schließzylindern nicht mehr. Stattdessen wird der Zugang elektronisch kontrolliert und geregelt. Um die Tür zu öffnen, gibt es verschiedene technische Lösungen: Die Eingabe eines persönlichen PIN-Codes auf einem Tastenfeld, das neben der Haustür montiert wird, gehört ebenso dazu wie die Identifizierung mit dem persönlichen Fingerabdruck bei anderen Modellen. Erkennt der elektronische Schließzylinder die Berechtigung, lässt sich die Tür öffnen. Mit solch modernen Schließzylindern gehören alle Nachteile eines klassischen Schlüssels der Vergangenheit an. Schließlich können „echte“ Schlüssel verwendet werden oder verloren gehen - den persönlichen Fingerabdruck hingegen haben Sie immer dabei. Gerade für Familien mit Kindern ist dies eine praktische Lösung, da erfahrungsgemäß der Nachwuchs besonders gerne mal einen Schlüssel verbummelt. Im schlimmsten Fall muss dann die gesamte Schließanlage zu entsprechend hohen Kosten ausgetauscht werden. Dies kann mit einem elektronischen Schließzylinder nicht mehr passieren. Zudem ist es möglich, beispielsweise der Putzfrau oder Handwerkern eine zeitweise Zugangsberechtigung zu geben.



## Betreutes Wohnen - Pflegeheim

Anzeige

Kaum etwas im Leben ist so schwierig wie die Entscheidung für eine Pflegeeinrichtung – gleichgültig, ob es um die eigenen Eltern, andere nahe Angehörige oder auch um einen selbst geht. Schwierig vor allem, weil man einen geliebten Menschen in die Obhut anderer, professioneller Pflegepersonen geben muss oder weil man für sich selbst diese Entscheidung treffen muss. Pflegebedürftige, Angehörige und andere können sich informieren, zwischen den Einrichtungen vergleichen und auf dieser Grundlage entscheiden, mit welcher Institution sie einen Pflege- und Betreuungsvertrag abschließen wollen. Tipp: Besichtigen Sie mehrere Pflegeheime, bevor Sie sich für eines entscheiden, um auch Vergleichsmöglichkeiten zu haben.

## Tipps rund um das Garagentor

Anzeige

Es wird fast jeden Tag benutzt und doch oft übersehen: das Garagentor. Gerade bei älteren Toren ist jedoch Vorsicht geboten. Während neue Garagentore in der Regel diverse Standards erfüllen, ist bei alten Modellen ein kritischer Blick gefragt: Genügt das Garagentor noch allen Ansprüchen?

Zunächst einmal gilt es, den Garagentor-Typ zu identifizieren. Man unterscheidet zwischen Sektional-, Schwing- oder Drehflügeltoren. Je nach Tor sind unterschiedliche Sicherheitschecks notwendig. Nachdem feststeht, welcher Tortyp bislang die Garage verschließt, gilt es als Nächstes, die Art der Bedienung zu betrachten.

Je nachdem, ob diese elektrisch ist oder von Hand betätigt wird, muss entschieden werden, ob man das Garagentor aufwerten oder erneuern möchte. Modernes Sicherheitsbedürfnis, Aussehen und Funktionalität passen nach der Erneuerung oft am besten zusammen, zumal es in vielen Fällen nicht möglich ist, alte Garagentore nachträglich normgerecht zu automatisieren. Weitere Tipps zum Thema Garagentor-Modernisierung gibt es unter [www.novoferm.de](http://www.novoferm.de)

spp-o

## Heimspiel für Naturtöne

Anzeige

Der Wunsch, das Zuhause mit der Natur zu verbinden, ist ein sehr ursprünglicher. „Wohlfühlorte“ wie Frühlingswiesen, Wälder, Seen-Landschaften, Meer und Strand dienen bei der Suche nach passenden Farbwelten als anregende Inspirationsquellen. Ausgewogen aufeinander abgestimmt, transportieren diese natürlichen Farbatmosphären ein Mehr an Erlebnisqualität in das eigene Wohnumfeld. Genau das Richtige, um den grauen Alltag hinter sich zu lassen, um zu entspannen und abschalten zu können. Ruhige Landschaftsbilder, geprägt von Feldern, Wiesen und Wäldern: Besonders harmonisch erscheinen diese im Abendlicht, wenn die Natureindrücke von warmen Grün-, Gelb-, Orange- und Brauntönen bestimmt werden. Es entsteht eine wohltuende und entspannende, weil natürliche Farbatmosphäre, die mit frischen, gelblich und bläulich nuancierten Grüntönen belebt wird ([www.caparol.de](http://www.caparol.de)). Diese Gestaltung lässt sich hervorragend mit verschiedenen Hölzern kombinieren und schafft Raum für Ruhe – wie ein Ausflug aufs Land. Im Farbenfachhandel und beim Fachhandwerker stehen Farbtokollektionen und Oberflächenmuster in großer Vielzahl zur Inspiration bereit.

spp-o

**Pflegeheim Jahnsdorf**  
Leukersdorfer Straße 10 | 09387 Jahnsdorf  
Telefon: 0 37 21 / 26 35 -0 | [www.procivitate.de](http://www.procivitate.de)

- Fertigteलगарagen
- Erdarbeiten aller Art
- Pflasterarbeiten
- Trockenlegung
- Kläranlagen
- Garten- und Stützmauern

**Tiefbau Meisterfachbetrieb**  
Inhaber: S. Hessler | Thalheimer Straße 20 | 09387 Jahnsdorf  
Tel.: 0 37 21 / 2 23 27 | Fax: 0 37 21 / 88 02 31 | [www.hessler-tiefbau.de](http://www.hessler-tiefbau.de)



Bei Anruf: Maler! (03721) 23993

**Ihre Fassade**

**malerkreil**  
Meinersdorf, Teichweg 7

ALLES –  
ABER  
IN FARBE

**wird zum Hingucker!**  
malerkreil - Sie werden Augen machen!!  
[www.malerkreil.de](http://www.malerkreil.de)

## www.BrautmodeOutlet.de

### Eigentumswohnung, verfügbar ab 01.03.2020

Miete oder Kauf möglich  
Hauptstraße 29 A, in 09387 Jahnsdorf OT Leukersdorf  
Etagenwohnung, 2,5 Zimmer, 58 m<sup>2</sup> Wohnfläche,  
Bad, Einbauküche, Fahrzeugstellplatz inbegriffen  
(keine Garage)  
Bushaltestelle direkt vor der Tür  
Tel.: 01 77/14 48 404

## Froeschke

AUTOFIT

Telefon 03 71 / 22 18 44  
Hauptstraße 64 • Leukersdorf

# Autoglas

### Schnellmontage für alle PKW und Transporter



## HopeChannel

AM LEBEN INTERESSIERT

# Der christliche Radio- und TV-Sender

WWW.HOPE-CHANNEL.DE

Diese Preise sind der  
**Wahnsinn!**

Jetzt  
**günstig**  
online  
**drucken**

Druckkosten vergleichen  
und bares Geld sparen!



LW-FLYERDRUCK.DE

Ihre Onlinedruckerei von  
LINUS WITTICH Medien

## Geschäft. Wieder geöffnet.

Besuchen Sie unser Ladengeschäft für Schul- und Bürobedarf.

Montag - Donnerstag  
9:00 Uhr - 13:00 Uhr  
14:00 Uhr - 17:30 Uhr  
Freitag  
8:30 Uhr - 17:00 Uhr  
Samstag  
geschlossen

30  
Jahre  
Erfahrung

Im Geschäft für Schul- und Bürobedarf  
des Werbedienst t90/Kopierservice  
Ringstraße 3 (an der B 169) 09387 Jahnsdorf OT Leukersdorf  
Besuchen Sie uns unter: [www.werbedienst-t90.de](http://www.werbedienst-t90.de)

## SONNENSCHUTZ

SONNENSCHUTZ SOLLTE JETZT INSTALLIERT WERDEN -  
DER NÄCHSTE SOMMER KOMMT BESTIMMT.

Kontaktieren Sie uns für einen Beratungstermin.

- Sonnenschutzfolien schaffen ein angenehmes Raumklima und guten Blendschutz. Sie schützen vor UV-Strahlen.
- Es ist Außen- als auch Innenanbringung möglich.

Tel. 0371.28 240 28  
[info@werbedienst-t90.de](mailto:info@werbedienst-t90.de)